



Raumbachbote





Amts- und Informationsblatt der Gemeinde HEINSDORFERGRUND

Jahrgang 2014 Donnerstag, 17.04.2014 Ausgabe 4

Wir sind die neue Wasserwehr



Foto: Franko Martin (Freie Presse)

Wir, das sind von links: Lars Schäfer, Thomas Babst, Dr. Gunter Billing, Bürgermeisterin Marion Dick, Marko Lauenstein, Christian Klötzer, Lars Hölzel, Ralf Schuldt und Torsten Oettel.

Dazu gehören auch noch Stephan Schröder, Matthias Junghänel und unser neuster Zuwachs Uwe Hoffmann, die leider nicht mit auf dem Foto sind.

Neben der aktiven Mitarbeit im Einsatzfall, haben wir uns auch den präventiven Hochwasserschutz zum Ziel gesetzt.

Die dafür notwendigen Kenntnisse konnten wir uns, zusammen mit Kameraden der FFW Reichenbach, Neumark und Mitarbeitern der Stadtverwaltung Reichenbach, in einer Schulung Ende März aneignen. Neben der Theorie stand auch die Praxis auf dem Lehrplan. So wurden uns zum Beispiel verschiedene Systeme vorgestellt, die schneller und effektiver als der herkömmliche Sandsack sind. Wir lernten z. B. aber auch wie man Sandsäcke schnell und richtig füllt, diese sicher transportiert und zum Schluss sicher verbaut.

Um mögliche Hochwassergefahren schon frühzeitig zu erkennen, wollen wir regelmäßige Gewässerschauen durchführen. Außerdem wollen wir interessierten Bürgern mit Rat und Tat zur Seite stehen, die Fragen zum Thema Vorsorge und Selbstschutz haben.

Wichtig ist uns auch die enge Zusammenarbeit mit den drei Ortswehren. So ist unter anderem die Durchführung von gemeinsamen Übungen geplant.

Kurz und knapp gesagt, wir wollen nicht nur im Ernstfall aktiv werden, sondern auch schon vorher mögliche Ursachen bekämpfen und kompetenter Ansprechpartner zu allen Fragen rund um Hochwasserschutz und Vorbeugung sein.

Alle Interessierten können sich gerne an mich wenden per Email unter wasserwehr.heinsdorfergrund@gmail.com oder per Telefon: 03 76 00 / 7 47 76 oder kommt doch einfach zu unserem nächsten Treffen am 06.05.2014 um 19 Uhr in der Feuerwehr Unterheinsdorf.

Mit besten Grüßen Marko Lauenstein

Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Reichenbach im Vogtland als erfüllende Gemeinde der Verwaltungsgemeinschaft Reichenbach/Heinsdorfergrund

Öffentliche Bekanntmachung

über das Recht auf Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Europäischen Parlament und für die gleichzeitig stattfindenden Kommunalwahlen (die Wahl zum Kreistag des Vogtlandkreises, zum Gemeinderat der Gemeinde Heinsdorfergrund und zu den Ortschaftsräten in den Ortsteilen Unterheinsdorf, Oberheinsdorf und Hauptmannsgrün) am 25. Mai 2014

Am 25. Mai 2014 finden die Wahl zum Europäischen Parlament und die Kommunalwahlen gleichzeitig statt. Die Wahlen werden als verbundene Wahlen durchgeführt, für die

- einheitliche Wahlbezirke zu bilden und einheitliche Wählerverzeichnisse zu erstellen sind,
- die Wahlräume für alle Wahlen dieselben sind und
- die Stimmzettel der Wahlen unterschiedliche Farben haben.
- Das Wählerverzeichnis für die Wahlbezirke der Gemeinde Heinsdorfergrund wird an den Werktagen in der Zeit vom 05. Mai bis 09. Mai 2014 während der allgemeinen Öffnungszeiten

Montag, 05. Mai 2014 09:00 – 16:00 Uhr Dienstag,06. Mai 2014 09:00 – 18:00 Uhr Mittwoch, 07. Mai 2014 09:00 – 16:00 Uhr Donnerstag, 08. Mai 2014 09:00 – 18:00 Uhr Freitag, 09. Mai 2014 09:00 – 13:00 Uhr

im Bürgerbüro der Stadt Reichenbach im Vogtland, Markt 7 in 08468 Reichenbach für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Der Zugang zum Bürgerbüro ist barrierefrei.

Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß den § 21 Abs. 5 des Melderechtsrahmengesetzes entsprechenden Vorschriften der Landesmeldegesetze eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Jeder Wahlberechtigte, der das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 05. Mai bis 09. Mai 2014, spätestens am 09. Mai 2014 bis 13:00 Uhr, bei der Stadt Reichenbach im Vogtland, Bürgerbüro, Markt 7 in 08468 Reichenbach Einspruch einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden. Soweit die behaupteten

Tatsachen nicht offenkundig sind, hat der Antragsteller die erforderlichen Beweismittel beizubringen.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum **04. Mai 2014** eine Wahlbenachrichtigung.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt wahlberechtigt zu sein, muss einen Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses stellen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die im Berichtigungsverfahren in das Wählerverzeichnis eingetragen werden, werden unverzüglich nach ihrer Eintragung benachrichtigt, es sei denn, sie haben bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt.

- 4. Wer einen Wahlschein hat, kann durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum des Wahlgebietes
 - bei der Wahl zum Europäischen Parlament das Gebiet des Vogtlandkreises
 - bei der **Kommunalwahl (Kreistag)** das Gebiet des Wahlkreises 8 des Vogtlandkreises
 - bei der Kommunalwahl (Gemeinderat) das Gebiet der Gemeinde Heinsdorfergrund
 - bei den Kommunalwahlen (Ortschaftsrat) das Gebiet der jeweiligen Ortschaft

oder durch Briefwahl teilnehmen.

5 Einen Wahlschein erhält auf Antrag

- 5.1 ein in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter, wenn er verhindert ist, in dem Wahlbezirk zu wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.
- 5.2 ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter, wenn
 - a) er nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, den Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis oder die Einspruchsfrist bzw. die Berichtigung des Wählerverzeichnisses rechtzeitig zu beantragen,
 - sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist auf Eintragung in das Wählerverzeichnis oder nach Ablauf der Frist zur Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis entstanden ist oder
 - c) sein Wahlrecht im Einspruchs-/Beschwerdeverfahren festgestellt worden ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum 23. Mai 2014, 18:00 Uhr, bei der Stadt Reichenbach im Vogtland, Bürgerbüro, Markt 7 in 08468 Reichenbach mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden.

In elektronischer Form ist dies unter

buergerbuero@reichenbach-vogtland.de mit Angabe des Familiennamens, der Vornamen, des Geburtsdatums und der Wohnanschrift möglich. Der Online-Wahlscheinantrag ist über die Internetseite www.reichenbach-vogtland.de unter dem Link Wahlen verfügbar und kann bis zum 22. Mai 2014, 09:00 Uhr, genutzt werden.

In Fällen gemäß Punkt 5.2 und wenn bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung ein Aufsuchen des Wahlraumes oder nur unter nicht zumutbaren

Schwierigkeiten möglich ist, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tag vor der Wahl, 12:00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte zugleich folgende Briefwahlunterlagen:

Für die Wahl zum Europäischen Parlament

- einen amtlichen weißen Stimmzettel
- einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag
- einen amtlichen roten Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Für die Kommunalwahlen (Kreistags-/Gemeinderats-/Ortschaftsratswahlen)

- einen amtlichen rosafarbenen Stimmzettel für die Wahl zum Kreistag
- einen amtlichen hellgelben Stimmzettel für die Wahl zum Gemeinderat
- einen amtlichen hellgrünen Stimmzettel für die Wahl zum Ortschaftsrat
- einen amtlichen gelben Stimmzettelumschlag
- einen amtlichen orangefarbenen Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Diese Wahlunterlagen werden ihm auf Verlangen auch noch nachträglich, bis spätestens am Wahltag, 15:00 Uhr, ausgehändigt. An einen anderen als den Wahlberechtigten persönlich dürfen Wahlschein und Briefwahlunterlagen nur ausgehändigt werden, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird. Von der Vollmacht kann nur Gebrauch gemacht werden, wenn die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie vor der Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag, 18:00 Uhr,

Der amtliche Wahlbriefumschlag wird durch die Deutsche Post AG unentgeltlich innerhalb der Bundesrepublik Deutschland als Briefsendung ohne besondere Versendungsform befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Reichenbach, den 27. März 2014

Dieter Kießling Oberbürger meister



Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Reichenbach im Vogtland als erfüllende Gemeinde der Verwaltungsgemeinschaft Reichenbach/Heinsdorfergrund

Bekanntmachung

über die zugelassenen Wahlvorschläge zur Wahl des Gemeinderates und der Ortschaftsräte in den Ortsteilen der Gemeinde Heinsdorfergrund am 25. Mai 2014

Gem. § 7 Abs. 3 Kommunalwahlgesetz (KomWG) i. V. m. § 21 Abs. 1 Kommunalwahlordnung (KomWO) wird Folgendes bekannt gemacht:

Der Gemeindewahlausschuss hat in seiner Sitzung am 24. März 2014 die eingereichten Wahlvorschläge für die Gemeinderats- und Ortschaftsratswahlen geprüft und über deren Zulassung und Zurückweisung entschieden. Der Gemeindewahlausschuss hat die nachfolgend aufgeführten Wahlvorschläge gem. § 20 KomWO zugelassen und deren Reihenfolge nach § 20 Abs. 5 KomWO wie folgt festgestellt.

Für die Wahl zum Gemeinderat in der Gemeinde Heinsdorfergrund wurden folgende Wahlvorschläge zugelassen:

1 Freie Wählergemeinschaft Heinsdorfergrund (FW)

Hofmann, Torsten

Zimmermeister Waldkirchner Weg 5, OT Oberheinsdorf, 08468 Heinsdorfergrund

Meichsner, Kevin 1980

Augenoptiker

Reichenbacher Straße 106, OT Unterheinsdorf.

08468 Heinsdorfergrund

Eckl, Michael 1963

Beamter

Reichenbacher Straße 90,

OT Unterheinsdorf, 08468 Heinsdorfergrund

1960 Georgi, Uwe

> Elektromeister Wiesenweg 7, OT Unterheinsdorf, 08468 Heinsdorfergrund

Kaiser, Steffi 1974

Bankkauffrau Am Berg 10A, OT Unterheinsdorf, 08468 Heinsdorfergrund

1968 Ebersbach, Andreas

Landwirt Hauptstraße 64, OT Hauptmannsgrün, 08468 Heinsdorfergrund

Burkhardt, David

Speditionskaufmann Reichenbacher Straße 81, OT Unterheinsdorf, 08468 Heinsdorfergrund

8. Löffler, Wolfgang 1960

Landwirt

Reichenbacher Straße 161, OT Oberheinsdorf, 08468 Heinsdorfergrund

9. **Winter**, Wilfried

1959

Angestellter

Reichenbacher Straße 133, OT Oberheinsdorf,

08468 Heinsdorfergrund

10. Bär, Jürgen

1961 Elektromonteurmeister

Wiesenweg 13, OT Unterheinsdorf, 08468 Heinsdorfergrund

2 CDU - Offene Liste

1. Eckstein, Jürgen

1950

Anlagenmanager

Reichenbacher Straße 257, OT Hauptmannsgrün, 08468 Heinsdorfergrund

2. Prenzel, Bernd

1954

1951

Dipl.-Ing. Bauwesen Buchenweg 24, OT Hauptmannsgrün, 08468 Heinsdorfergrund

3. Dr. Müller, Wolfgang

Projektleiter Birkengasse 6,

OT Hauptmannsgrün, 08468 Heinsdorfergrund

Für die Wahl zum Ortschaftsrat Unterheinsdorf wurden folgende Wahlvorschläge zugelassen:

1 Freie Wählergemeinschaft Heinsdorfergrund (FW)

1. **Dittes**, Reiner

1965

Elektromonteur

Reichenbacher Straße 28,

OT Unterheinsdorf, 08468 Heinsdorfergrund

2. **Schmidt**, Cornelia

1970 selbstständig

1979

Vogelsang 5, OT Unterheinsdorf, 08468 Heinsdorfergrund

Gerisch, Yvonne

Einzelhandelskauffrau Reichenbacher Straße 49,

OT Unterheinsdorf, 08468 Heinsdorfergrund

Neupert, Thomas 1964

Radio- und Fernsehtechniker Reichenbacher Straße 61,

OT Unterheinsdorf, 08468 Heinsdorfergrund

Beisinger, Martina

1960 Hausfrau

Friedhofsweg 11, OT Unterheinsdorf, 08468 Heinsdorfergrund 6. **Müller,** Melanie

Industriekauffrau Malßenberg 1A, OT Unterheinsdorf, 08468 Heinsdorfergrund

Weiterhin kann jede wählbare Person gewählt werden, da nur ein Wahlvorschlag zugelassen wurde. Bei der Ortschaftsratswahl in Unterheinsdorf findet somit Mehrheitswahl statt.

1981

Für die Wahl zum Ortschaftsrat Oberheinsdorf wurden folgende Wahlvorschläge zugelassen:

1 Gemeinsame Liste Ortschaftsrat Oberheinsdorf

1. Dr. med. Greyerbiehl, 1964

Brigitte Ärztin

Reichenbacher Straße 179, OT Oberheinsdorf,

08468 Heinsdorfergrund

Hofmann, Ralf 1963

Kfz-Schlossermeister Waldkirchner Weg 1, OT Oberheinsdorf, 08468 Heinsdorfergrund

3. **Hofmann,** Torsten 197

Zimmermeister
Waldkirchner Weg 5,
OT Oberheinsdorf,
08468 Heinsdorfergrund

4. Biallas, Brigitte 1954

Lebensmittelkontrolleurin i. R.

Am Bahndamm 2A, OT Oberheinsdorf, 08468 Heinsdorfergrund

5. Gruschwitz, Doreen 1976

Bürokauffrau Am Anger 1, OT Oberheinsdorf, 08468 Heinsdorfergrund

6. Mothes, Gisela 1

Bankkauffrau

Reichenbacher Straße 167, OT Oberheinsdorf, 08468 Heinsdorfergrund

Weiterhin kann jede wählbare Person gewählt werden, da nur ein Wahlvorschlag zugelassen wurde. Bei der Ortschaftsratswahl in Oberheinsdorf findet somit Mehrheitswahl statt.

Für die Wahl zum Ortschaftsrat Hauptmannsgrün wurden folgende Wahlvorschläge zugelassen:

1 CDU - Offene Liste

Prenzel, Bernd

1954

Dipl.-Ing. Bauwesen Buchenweg 24, OT Hauptmannsgrün, 08468 Heinsdorfergrund

2. **Gruber,** Christian

1957

Bauunternehmer Hauptstraße 62, OT Hauptmannsgrün, 08468 Heinsdorfergrund 3. Lauenstein, Marko 1978

Industriemechaniker Reichenbacher Straße 251, OT Hauptmannsgrün, 08468 Heinsdorfergrund

Mayer, Jana 1972

stellvertr. Filialleiterin Reichenbacher Straße 253A, OT Hauptmannsgrün, 08468 Heinsdorfergrund

5. **Jung,** Wolfgang 1957

Heizungsbauer Hauptstraße 83 OT Hauptmannsgrün, 08468 Heinsdorfergrund

Walsmann, 1963

Hans-Georg Ing. f. Automatisierungstechnik

Hauptstraße 125, OT Hauptmannsgrün, 08468 Heinsdorfergrund

Weiterhin kann jede wählbare Person gewählt werden, da nur ein Wahlvorschlag zugelassen wurde. Bei der Ortschaftsratswahl in Hauptmannsgrün findet somit Mehrheitswahl statt.

Reichenbach, den 23. März 2014

Dieter Kießling / Oberbürgermeister



Frühlingswanderung

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner, Liebe Wanderfreunde.

was eine Winterwanderung werden sollte, wurde eine wunderbare Frühlingswanderung rund um Hauptmannsgrün.

Denn zum 01. März diesen Jahres fand sich das schönste Frühlingswetter ein, zum Start der vom Heimatverein alljährlich anberaumte "Winter"wanderung. Das lockte immerhin weit über 40 Wanderfreude aus dem gesamten Heinsdorfergrund und auch aus den Nachbargemeinden nach Oberheinsdorf.

Die 3-stündige Runde begann um 10:00 Uhr an der Gemeinde, die "Kapstraße" hoch Richtung Isolde bog man an der Alten Poststraße Richtung Hauptmannsgrün ab, vorbei am Brändel, wo sich tatsächlich auch der Kibitz zeigte, weiter in Richtung Ebersbrunn und auf der östlichen Seite von Hauptmannsgrün an den Teichen vorbei bis zum Mühlteich und endete nach der letzten Etappe, den Oberheinsdorfer Weg und "Am Raumbach" wieder an der Gemeinde, wo auf die hungrigen und durstigen Wandersleut' ein deftiges Mittagessen und Getränke nach Lust und Laune warteten. In lockerer Atmosphäre genoss man während der Rast die Gespräche mit dem Nebenmann zur Auswertung des Gesehenen und die wunderbare Frühlingssonne in angenehmer Gesellschaft. Ja und dann gab es ja auch noch was zu erledigen. Die Organisatoren mit Ramona Bär an der Spitze hatten ja wieder den Speckfettkönig ausgelobt. Also ging's an das Verkosten. Ja, welches Speckfett war den jetzt das Beste von den 13, die zur Auswahl standen. War es das Erste, das Sechste oder doch das Zweite? Am Ende fande man den Gewinner. Aber mal ehrlich, eigentlich waren alle auf ihre Art lecker und hätten gewinnen müssen. Es ist halt alles Geschmackssache. Auf jeden Fall war es ein wunderbarer Wandertag. Danke an die fleißigen Organisatoren und ihre Helfer unseres Heimatvereins. Das war toll. Da konnte auch der Wettergott nur das Beste schicken.

Übrigens verging die dreistündige Wanderung wie im Flug. In kurzweiligen Gesprächen, mit Leuten die man lange nicht gesehen hatte, konnte man von Herzen die Ereignisse des Winters Revue passieren lassen, politisieren oder die neusten Neuigkeiten austauschen.

Ach übrigens, die nächste Winterwanderung kommt bestimmt.

Ihre Bürgermeisterin Marion Dick

Neuer Gemeindewehrleiter in der Ortswehr Unterheinsdorf

Verabschiedung von Hans Franke in den nicht ganz feuerwehrlosen Unruhestand

Am 22.03.2014 um 19:00 Uhr traf sich die Ortswehr Unterheinsdorf zur Jahreshauptversammlung und zur Wahl des neuen Gemeindewehrleiters.

Zu Gast waren Vertreter des Landratsamtes, der Reichenbacher Feuerwehr, der stellvertretende des Ortschaftsratses / Vorsitzenden des Kleintierzüchtervereins in Personalunion Reiner Dittes und der Gemeindewehrleiter Lars Schäfer und die Freie Presse.

Nach 16 Jahren als Wehrleiter der Ortswehr Unterheinsdorf ist es an der Zeit den Staffelstab an Jüngere zu übergeben. Das Amt des Gemeindewehrleiters hat er bereits im vergangenen Oktober an den Lars Schäfer übergeben, der nach Auffassung aller Anwesenden seine Aufgaben super erfüllt. Die damalige Amtsübergabe an Hans Franke ging nach dessen Erzählungen ganz und gar nicht so softig von statten. Da hieß es vom damaligen Bürgermeister "Du machst das jetzt mal!". Es war ein Sprung ins kalte Wasser. Keiner wusste so richtig wie es gehen sollte, aber schlussendlich hat man die Dinge ganz gut auf die Reihe gebracht, auch Dank der Unterstützung der Stadtverwaltung und der Reichenbacher Feuerwehr.

Hans Franke, vielen Dank für deinen Einsatz und für den weiteren Lebensweg in guter Gesundheit, die besten Wünsche.

Es hat sich der Uwe Eichhorn bereit erklärt, in seine Fußstapfen zu treten und die Geschicke der Ortswehr und die Verantwortung zu übernehmen. Auch ein neuer stellvertretender Ortswehrleiter wurde gewählt. Jörg Krauß wird Uwe Eichhorn zur Seite stehen. Im Feuerwehrausschuss werden außerdem mitarbeiten Thomas Schmidt, Jens Kullmann und Jens Milke. Die Wahl muss noch vom Gemeinderat bestätigt werden. Ich freue mich auf eine gute und konstruktive Zusammenarbeit mit der neuen Ortswehrleitung und bedanke mich aufs herzlichste für ihre Bereitschaft mitzuarbeiten.

Im Anschluss an den öffentlichen Teil folgte ein gemütliches Zusammensein mit lecker Essen, gesponsert vom Kleintierzüchterverein Unterheinsdorf zum Dank für die gute Zusammenarbeit.

Eure Bürgermeisterin Marion Dick

Informationen

Stellenausschreibung

Die Gemeinde Heinsdorfergrund beabsichtigt 2 Stellen (saisonbedingt) im Bauhof zu besetzen.

1. Stellenbeschreibung

- Pflege von Parkanlagen, Rabatten und Grünflächen
- Reinigungsarbeiten im Außen- und Innenbereich der öffentlichen Einrichtungen
- Unterstützung der gemeindlichen Mitarbeiter des Bauhofs

2. Stellenanforderung

- Abgeschlossene Berufsausbildung
- Erfahrungen im Umgang mit Motorgeräten
- (Motorsense, Rasenmäher, Heckenschere) sind Voraussetzung
- PKW Führerschein
- selbständige Denk- und Arbeitsweise, Fähigkeit zur interdisziplinären Zusammenarbeit

3. Arbeitsverhältnis/Vergütung

Einstellungstermin: 01.05.2014 – 30.09.2014 Arbeitsverhältnis: befristete Anstellung über

geringfügige Beschäftigung

Arbeitszeit: 14 Stunden/Woche

Vergütung: 450,00 €

Bewerbungen richten Sie bitte mit tabellarischen Lebenslauf, sämtlichen Zeugnisabschriften, Arbeitszeugnissen bisheriger Arbeitgeber und Qualifizierungsnachweisen bis zum **28.04.2014** an: Gemeindeverwaltung Heinsdorfergrund, Reichenbacher Str. 173, 08468 Heinsdorfergrund.

Marion Dick Bürgermeisterin

Höhenfeuer bitte bis 23.04.2014 anmelden

Einer verbreiteten Tradition folgend, werden in unserer Region am Abend des 30. April in jedem Jahr Höhenfeuer abgebrannt.

Die Gemeinde Heinsdorfergrund bittet die Einwohner, bis spätestens 23.04.2014, das Höhenfeuer anzumelden.

Folgende Angaben sind erforderlich:

- genauer Standort der Feuerstelle
- Verantwortlicher für die Durchführung mit Telefonnummer

Beim Abbrennen, aber auch schon in der Phase der Errichtung, sind die üblichen Regeln des Brandschutzes zu berücksichtigen. Das sind insbesondere: der ausreichende Abstand zu brennbaren Gegenständen und Einrichtungen wie Gartenlauben, Zäunen und Bewuchs, Windstärke und Windrichtung müssen beachtet werden, die Bereitstellung geeigneter Löschgeräte (Schaufeln,

Spaten, Wasserschlauch, Feuerlöscher), die ordnungsgemäße Nachkontrolle (Beräumung der Feuerstelle).

Als Brennstoff darf nur naturbelassenes Holz verwendet werden. Das Verbrennen von Abfällen jeglicher Art ist gemäß § 4 Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz verboten. Zum Schutz der Tiere, wie Kleinsäuger und Vögel, darf das Brennmaterial erst unmittelbar, also 48 Stunden vor dem Verbrennen, aufgeschlichtet werden.

Sollte auf Grund der Wetterlage eine erhöhte Waldbrandgefahr bestehen, kann das zur Untersagung von Feuern in Waldnähe führen. Die Abfallbehörde des Landratsamtes des Vogtlandkreises, das Ordnungsamt der Stadt sowie die Feuerwehr werden ausgewählte Standorte von Höhenfeuern kontrollieren.

Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Unterheinsdorf



Im Mittelpunkt der diesjährigen Jahreshauptversammlung der Unterheinsdorfer Feuerwehr am 22.03.2014 stand die Neuwahl des Ortswehrleiters. Nach 16 Jahren im Dienst als Wehrleiter gab der Kamerad Hans Franke den Posten aus Altersgründen auf. Der Kamerad Uwe Eichhorn, der bereits 1994 in die Feuerwehr eingetreten ist, stellte sich zur Wahl. Er wurde einstimmig von den aktiven Mitgliedern der Wehr gewählt. Als stellvertretender Wehrleiter wurde der Kamerad Jörg Krauß ebenfalls einstimmig gewählt. Herzlichen Glückwunsch den neu Gewählten und alles Gute für die bevorstehende Arbeit. 38 Einsätze und über 1000 ehrenamtlich geleistete Arbeitsstunden nannte der bis dahin amtierende Wehrleiter Hans Franke in seinem Rechenschaftsbericht und blickte auf ein ereignisreiches Jahr 2013 zurück. Auch er wünscht seinem Nachfolger alles Gute und steht ihm auch weiterhin mit Rat und Tat zur Seite.

An dieser Stelle auch noch mal ein herzliches Dankeschön an den Kleintierzüchterverein für das gespendete Spanferkel.

Wir, die Freiwillige Feuerwehr Unterheinsdorf, möchten uns noch einmal bei unserem Kamerad Hans Franke für das ständige Streben immer das Beste rauszuholen, den Zusammenhalt und die geleistete Arbeit in den letzten Jahren recht herzlich bedanken.

-Gott zur Ehr. dem Nächsten zur Wehr-

Stefanie Eichhorn Schriftführerin



Die

<u>Freiwillige Feuerwehr Unterheinsdorf</u>



lädt alle Mitbürgerinnen und Mitbürger der Gemeinde Heinsdorfergrund sowie alle Besucher ein zum

Hexenfeuer

am Mittwoch, den 30. April 2014

20.00 Uhr

Fackelumzug zum Gerätehaus anschließend entzünden des Höhenfeuers Fackeln können noch vor Ort erworben werden

Für die musikalische Umrahmung sorgt die:



- > Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt
- Auf unsere kleinen Gäste wartet wieder eine Hüpfburg

Die Anlieferungszeiten für Reißig etc. sind: am 19.04. von 9 bis 12 Uhr, am 26.04. von 9 bis 12 Uhr und am 30.04. von 9 bis 12 Uhr

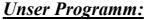
Mittwoch, den 30. April 2014

Die Freiwillige Feuerwehr Oberheinsdorf und der Traditionsverein Feuerwehr Oberheinsdorf

laden ab 18.00 Uhr herzlich ein zum



HÖHENFEUER in OBERHEINSDORF

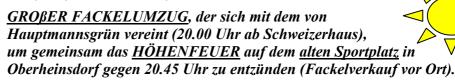


ca. 19.00 Uhr

Aufstellen des Maibaumes auf dem <u>Platz vor dem Gemeindeamt</u>

Platzkonzert mit den Netzschkauer Musikanten

ca. 20.00 Uhr



Für die Kinder gibt es eine Hüpfburg und es dreht sich natürlich unser historisches Kettenkarussell.

Freut euch auf's <u>Pfundschneiden</u>... (???)

Kartenvorverkauf (8,- €/AK 9,50 €) für den Tanzabend am 24. Mai zum 5. Oberheinsdorfer Sommerfest mit der Gruppe Simultan.

Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt.

Wir freuen uns auf Euren zahlreichen Besuch in Oberheinsdorf.

<u>Ab 19. April</u> kann jeder auf dem alten Sportplatz unbehandeltes <u>Holz</u> und Baumschnitt zu einem großen Haufen <u>stapeln</u>.

Entnahme von Bodenproben im Bereich der Verwaltungsbereiche Bergen, Bösenbrunn, Heinsdorfergrund und Stadt Lengenfeld

Sehr geehrte Damen und Herren,

am 04. Januar 2012 wurde der Firma Beak Consultants GmbH aus Freiberg/Sachsen durch das Sächsische Oberbergamt die bergrechtliche Erlaubnis zur Aufsuchung bergfreier Bodenschätze zu gewerblichen Zwecken für das Erlaubnisfeld "Oelsnitz" erteilt. Das Erlaubnisfeld erstreckt sich von Neumark im Norden bis Burkhardtsgrün im Süden und nimmt eine Gesamtfläche von ca. 307 km² ein. Nach Abschluss der Vorarbeiten (geochemische Analyse von Sediment aus Fließgewässern) sollen die Ergebnisse nun durch weitere Untersuchungen bestätigt und präzisiert werden. Hierfür sollen in ausgewählten Gebieten Bodenproben aus der Verwitterungszone (ca. 1 m Tiefe) der anstehenden Gesteine entnommen und untersucht werden. Die Grundstücks- / Flurstückseigentümer sind bereits informiert bzw. wurden um die Erlaubnis zur Entnahme gebeten.

Hiermit informieren wir Sie als Bürger über die anstehenden Arbeiten. Im Zeitraum zwischen Ende März bis Mitte Mai werden folgende Arbeiten durchgeführt:

- Bohrung mittels Handbohrer bis ca. 1 m Tiefe, Durchmesser 10 cm, (Keine Befahrung der Grundstücke mit schwerem Gerät!)
- Entnahme von ca. 500 g Material,
- Verfüllung und Wiederherstellung des ursprünglichen Zustandes.

Für die Flurstückseigentümer entstehen keinerlei Kosten. Nach Abschluss der Arbeiten können die Eigentümer der betroffenen Flurstücke die Ergebnisse der Untersuchungen in den Räumlichkeiten der jeweiligen Bürgermeister/innen einsehen. Die Bürgermeister der Gemeinden und Verwaltungsbereiche sind über das Vorhaben ebenfalls informiert.

Mit freundlichen Grüßen und herzlichem Glück auf!

Dipl.-Geol. Enrico Kallmeier Projektleiter

Sprechtage bei der IHK Regionalkammer Plauen

Die IHK Regionalkammer Plauen bietet Unternehmern und Gründungsinteressenten regelmäßig kostenfreie Sprechtage an. Eine Anmeldung ist unter Tel 0 37 41 / 214-0 erforderlich.

Existenzgründungsnachmittag

Erstinformationen für Existenzgründer Montag, **05.05.2014** - von 13:30 bis 16:00 Uhr

Sprechtag Unternehmensnachfolge

Beratung zur Vorbereitung der Unternehmensnachfolge und Begleitung im Nachfolgeprozess Donnerstag, **08.05.2014** - Uhrzeit nach Vereinbarung

Sprechtag Bürgschaftsbank Sachsen / Mittelständische Beteiligungsgesellschaft Sachsen

Beratung zur Finanzierungsabsicherung Dienstag, **13.05.2014** - Uhrzeit nach Vereinbarung

Sprechtag Sächsische Aufbaubank

Beratung zu Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten Mittwoch, **14.05.2014** - von 11:00 bis 12:00 Uhr

Veranstaltungen

"Start in den Onlinehandel – Darauf sollte man achten"

Einen Workshop zum Thema "Start in den Onlinehandel – Darauf sollte man achten" mit Antworten auf die wichtigsten Fragen vor und nach dem Start mit einem Online-Shop bietet die IHK Regionalkammer Plauen in Kooperation mit dem eBusiness-Lotse Chemnitz am 08. Mai 2014, 16:00 bis 18:00 Uhr, in der IHK Regionalkammer Plauen, Friedensstraße 32 an. Zielgruppe sind Geschäftsführer, Inhaber und Mitarbeiter von Handelsunternehmen sowie Dienstleister. Nähere Informationen erhalten Sie bei Yvonne Dölz unter Tel. 0 37 41 / 214 3301 oder unter www.chemnitz.ihk24.de. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Was tun, wenn der Chef unerwartet ausfällt?

Wussten Sie, dass schon ein 14tägiger Ausfall des Firmeninhabers das Unternehmen in eine existenzielle Notlage bringen kann? Ob plötzliche Krankheit oder Unfall – ohne den Chef stehen schnell alle Räder still. Es fehlen wichtige Informationen, Verantwortlichkeiten sind nicht geregelt und Rechnungen können nicht beglichen werden. Im schlimmsten Fall droht dem Unternehmen die Handlungsunfähigkeit – mit gravierenden Folgen für das Unternehmen selbst und seine Mitarbeiter.

Wie Unternehmer für den Notfall vorsorgen können, erfahren Sie am Dienstag, den 13. Mai 2014, ab 16:00 Uhr, in der IHK Regionalkammer Plauen. Die Veranstaltung "Vorsorge im Unternehmen – Notfallkoffer & Co. gibt Anregungen und Hilfestellungen, die wichtigsten Schritte konkret umzusetzen. Anmeldungen sind möglich unter rausch@pl.chemnitz.ihk.de. Ansprechpartner im Fachbereich: Karla Bauer, Telefon 03741 / 214 -3120

Blutspenden im April

Die Strahlen der Sonne werden immer wärmer, der Winter ist endlich vorüber und kaum einer denkt mehr an die zurückliegenden Behinderungen durch Schnee und Eis. Bei den Blutspendediensten wirken solche Wetterlagen jedoch noch lange nach. Erhöhte Unfallzahlen ließen den Bedarf an Blutkonserven in die Höhe schnellen. Parallel dazu fanden sich zu den Blutspendeterminen oft weniger Spender ein, da sie Probleme mit der Anfahrt hatten. Das Zusammenwirken dieser beiden Aspekte hatte ein bedenkliches Schrumpfen der lebensrettenden Vorräte an Blutkonserven zur Folge.

Deshalb bitten wir Sie, den nächsten Blutspendetermin in Ihrer Wohnort- oder Arbeitsnähe zu besuchen, damit die Versorgung der regionalen Kliniken auch weiterhin gewährleistet ist. "Blutspende-Neulinge" sind natürlich ebenso willkommen wie langjährige treue Spender, denn iede einzelne Blutkonserve hilft Leben zu retten!

Genießen Sie die ersten Strahlen der Frühlingssonne und die freien Tage! Frohe Ostern wünscht Ihr DRK-Blutspendedienst!

Die nächste Gelegenheit zur Blutspende besteht am:

Donnerstag, 24. April 2014 Reichenbach, Rathaus, Markt 1



14:00 - 18:00 Uhr

www.blutspende.de



36. Wanderung "Rund um die Göltzschtalbrücke" und Verbandswandertag des SWBV

Veranstalter: Vogtländischer Gebirgs- und Wander-

verein "Göltzschtalbrücke" Reichenbach e. V.

Vorsitzender: Hartmut Sandner, Parkstr. 4, 08468 Reichenbach,

Tel.: 0 37 65 / 1 59 84

Termin: Sonnabend 10. Mai 2014

Start: Tropfsteingrotte Alaunwerk Mühlwand

Startzeit: 07:00 – 09:00 Uhr 28 km

 $07:00 - 10:00 \; Uhr \; \; 12 \; km, \; 18 \; km$

10:00 Uhr 8 km geführt

Ziel: Alaunwerk Mühlwand – bis 16:00 Uhr Stecken: 12 km, 18 km, 28 km, 8 km geführt

Mühlwand/Alaunwerk – Rotschau – Reichenbach – Obermylau – Wudel – Göltzschtalbrücke – Netzschkau Stoppbachtal – Reißighübel – Brockau – Kuhberg – Netzschkau – Lambig – Mylau – Mühl-

wand/Alaunwerk



Verein für offene Jugendarbeit e. V.

Jugendzentrum JAM – Mobile Jugendarbeit - Jugendzentrum LE

Dammsteinstraße 44 08468 Reichenbach Tel. & Fax: (03765) 12780 webmaster@jz-jam.de

AUFGEPASST - MITSTREITER GESUCHT

Die Mobile Jugendarbeit unseres Vereins sucht für den 25. Mai 2014 Kinder und Jugendliche im Alter von 10-18 Jahren für unseren "Auftritt" beim Festumzug im Heinsdorfergrund. Das Motto lautet: "Dr Bratwurschtgrund im Wandel der Zeit". Wir werden mit Fahrrad & Bollerwagen sowie Bus & Anhänger vertreten sein. Mitstreiter sollten unser Fahrrad mit eigenem Fahrrad oder Ähnlichem begleiten. Auf dem Anhänger soll eine PS 3 und eine gemütliche Sitzgelegenheit installiert werden wo gezockt werden darf. Im Bus ist möglicherweise ein Kicker, der bespielt werden soll. Wir freuen uns auf eure Anmeldungen unter: 01522 / 3097235

email: mobi@jz-jam.de

Weiterhin bitten wir Interessenten für den Jugendclub sich unter gleichem Kontakt zu melden. Wir bieten euch an, einmal pro Woche den Jugendclub zu öffnen – meldet euch.

Die Mobile Jugendarbeit.

Vereinsnachrichten

5. Oberheinsdorfer Sommerfest

Bald ist es wieder soweit, die Kameraden und Vereinsmitglieder der Feuerwehr und des Traditionsvereins Oberheinsdorf stehen in den Startlöschern.

Vom 23. bis 25. Mai 2014 steigt das 5. Oberheinsdorfer Sommerfest auf dem Festgelände rund um das Gemeindezentrum in Oberheinsdorf. Das Festzelt ist bestellt und das Gemeindezentrum angemietet, die Verträge mit den Künstlern, dem Getränkelieferant und dem Fleischer sind gemacht. Nun heißt es "nur noch", Personal koordinieren, die Teilnehmer am großen Festumzug sortieren und hoffen, dass alles soweit klappt, was

wir in den letzten Wochen und Monaten organisiert haben. Hier schon mal ein kleiner Auszug aus dem dreitägigen Programm: am Freitag wird es erstmals einen Bürgerstammtisch mit unserer Bürgermeisterin Frau Marion Dick geben, außerdem wird ein Kindermusical aufgeführt und die Schatzsuche darf auch nicht fehlen. Am Abend geben sich dann internationale Stars und Sternchen auf der Bühne im Festzelt das Mikrofon in die Hand, eine tolle Show der Rotschauer Spatzen, die man nicht verpassen sollte!

Am Samstag werden Silke Fischer und SIMULTAN für Stimmung im Festzelt sorgen! Karten für diese Tanzveranstaltung gibt es bereits zum Hexenfeuer in Oberheinsdorf und dann bei der Bäckerei Zeidler und dem Einkaufscenter Meichsner und unter Tel. 0 37 65 / 1 66 93 zum VVK von 8,- € (AK 9,50 €).

Am Sonntag steht natürlich der große Festumzug im Mittelpunkt, der sich vom Sportplatz in Unterheinsdorf zum Festgelände nach Oberheinsdorf ziehen wird.

Über 50 (!) Teilnehmergruppen haben sich angemeldet, die das Motto "Dr Bratwurschtgrund im Wandel der Zeit" umsetzen möchten. Für gute Verpflegung bereits am Stellplatz wird gesorgt sein. Mitten im Festumzug dabei sind die **Reichenbacher Schalmeien**, die uns auch am Nachmittag im Festzelt noch einen Auftritt zugesagt haben.

Jede Menge Los also vom 23. bis 25. Mai in Oberheinsdorf! Seit dabei und lasst auch das 5. Oberheinsdorfer Sommerfest zu einem besonderen Höhepunkt werden.

Und nicht vergessen, der 25. Mai ist Wahltag! Der Zugang zu den Wahllokalen ist jeder Zeit möglich.

Knuth Sonntag

6. Winterwanderung des Heimatvereins Heinsdorfergrund e.V.



49 Wanderfreunde aus dem Heinsdorfergrund, sowie Gäste aus Reichenbach trafen sich am 01. März, um die herrliche Gegend des Heinsdorfergrundes zu erwandern. Das frühlingshafte Wetter machte noch einmal mehr Lust darauf die 9 km lange Strecke in Angriff zu nehmen. Vorbei am Gemeindezentrum ging es steil bergauf in Richtung Poststraße. Auf der höchsten Erhebung von Heinsdorfergrund konnte ein traumhaftes Panorama genossen werden. Nach dem der Blick auf Neumark gerichtet war, konnten bei einer kleinen Rast am Brändel wieder Kräfte gesammelt werden. Dann ging es weiter entlang der Ebersbrunner Straße. Die Hälfte der Wanderstrecke war geschafft. Eine zweite Pause an einem kleinen Teich wurde für eine weitere Stärkung genutzt, ehe es dann am Mühlteich vorbei, weiter ging. Entlang des Radweges kamen alle wohlbehalten nach 2 1/2 Stunden am Gemeindezentrum an. Dort wartete man bereits auf die Wanderer, die mit einer heißen Suppe, Tee und anderen leckeren Sachen in Empfang genommen wurden.

Zur Speckverkostung lud der Heimatverein zum 2. Mal ein. Insgesamt konnten 13 verschiedene Speckfette probiert werden. Die anschließende Wahl des Besten fiel den Koster'n und Probieren nicht leicht. Es wurden 60 Stimmen abgegeben. Das beste Speckfett kam in diesem Jahr aus Reichenbach von Silvia Kultscher. Sie bekam eine Auszeichnung in Form eines Fettnapfes. Auf den Plätzen zwei und drei lag das Ehepaar Ulrich und Conny Schmidt, wobei der Mann einen der Probierer mehr überzeugen konnte. Die gleiche Punktzahl wie seine Frau Conny erhielt auch die Fettprobe von Ute Schneider. Vielen Dank an die Bäckerei Zeidler die uns für die Verkostung das leckere Brot lieferte.

Der Heimatverein braucht Hilfe

!! Traditionelle Rezepte aus dem Bratwurschtgrund gesucht !!

Da die Resonanz auf unseren 1. Kalender vom Heinsdorfergrund überwältigend war, haben wir uns entschlossen für Euch eine 2. Auflage anzufertigen.

Um unseren neuen Jahreskalender zu gestalten, sind wir auf der Suche nach typischen, traditionellen oder auch originellen, außergewöhnlichen, speziellen und seltenen Rezepten bzw. Zubereitungen von Speisen oder Getränken aus dem Heinsdorfergrund.

Ob Vor-, Haupt- oder Nachspeise, ob Kuchen, Brot, Plätzchen, Marmeladen, Limonaden, Konserviertes oder spezielle Zubereitungen, alles was mit Essen und oder Trinken zu tun hat und mit unserem Heimatort in Verbindung steht. Selbst wenn die "Möhre" nur im Heinsdorfergrund gewachsen ist, könnte zum Beispiel die "Möhre" einen Platz im Kalender finden.

Dieses Mal tragt Ihr dazu bei, einen einzigartigen Kalender vom Heinsdorfergrund mit zu gestalten.

Lasst Euch diese Chance nicht entgehen!!

Bis zum 30. Mai 2014 nehmen wir Eure Anregungen entgegen. Ihr könnt Eure Zettel oder Aufzeichnungen (bitte mit Telefonnummer für event. Rückfragen) entweder im Gemeindeamt, bei uns zur Versammlung (Termine stehen im Raumbachbote), oder auch mündlich unter 0 37 65 / 6 92 18 oder 0 37 65 / 6 21 13 oder 0 37 65 / 6 21 18 abgeben. Wir würden uns sehr freuen wenn Ihr uns viele Vorschläge zukommen lasst.

Euer Heimatverein Heinsdorfergrund e.V.

Deutsches Rotes Kreuz

Aus Liebe zum Menschen.



Wir sind auch gern im Heinsdorfergrund für Sie da!

- Häusliche Kranken- und Altenpflege
- Demenzbetreuung
- Tagespflege für Senioren
- Fahrdienste (Arzt etc.)
- Hausnotruf
- · Ausbildung in "Erste Hilfe"

DRK-Kreisverband Vogtland/Reichenbach e.V. 2 03765 12737
Marienstraße 11 · 08468 Reichenbach www.drk-reichenbach.de

Sportliche Nachrichten

SpVgg Heinsdorfergrund 02 Abteilung Tischtennis

Saisonabschluss beim Heinsdorfer Tischtennis mit Umweltengagement gekrönt

Bilanz

In den ersten Aprilwochen beenden die Heinsdorfer Tischtennisspieler die laufende Punktspielsaison. Insgesamt fällt die Bilanz gemischt aus.

Îm Nachwuchsbereich sind die drei Trainer Sandra Licht, Oliver Großpietzsch und Marcus Gever sehr zufrieden mit ihren Schützlingen - auch wenn sie zugleich noch einiges Potential sehen, welches es gilt im nächsten Jahr stärker auszuschöpfen. Die Schülermannschaft mit Felix Schrapps, Pauan Schiesy, Florian Seidel, Rauan Schiesy und Jeremy Burk konnte sich den zweiten Platz innerhalb der Vogtlandliga Schüler (Staffel 2) erspielen. "Der 2. Platz ist ein gutes Endresultat in Anbetracht der teilweise noch unerfahrenen Spieler in dieser Mannschaft. Dabei musste sich erst einmal etwas Kontinuität in der spielerischen Leistung entwickeln. Das ist uns gelungen", resümiert der Schülerwart Oliver Großpietzsch zu Saisonende. Vor allem das überaus gute Spielniveau von Felix Schrapps und dessen Spielerfahrung bei vielen Turnieren war eine verlässliche Größe und Motivator in dieser jungen Mannschaft. Die Jugendmannschaft schließt die Saison mit einem dritten Platz in der Vogtlandliga Jungen ab. Dabei waren Thomas und Lukas Geßner, Marius Jakusch, Jonas Schmidt, Marc-Maximilian Schneider, Andreas und Thomas Scheinfuß, Juli Seidel, Linda Degner, Maria Gotschlich, Jasmin Burk. "Trotz der guten Leistungen gab es immer wieder Spiele bei denen die Spieler/innen nicht ihre volle Leistung abrufen konnten. Das ist sehr ärgerlich.", so Sandra Licht, die den dritten Platz ihrer Schützlinge zwar ausbaufähig aber trotzdem positiv sieht. Insbesondere die neu dazu gekommenen Spieler haben ihr Potential bewiesen. Zwischenzeitlich war die Mannschaft auf Kurs für den zweiten Platz. "Dass die Jungs und Mädels viel drauf haben, haben sie in den beiden siegreichen Spielen gegen Reichenbach gezeigt.", betont Sandra Licht. Zugleich müsste sich aber auch bei diesen Spielern mehr Konstanz in der spielerischen Leistung einstellen. "Daran werden wir arbeiten müssen", da sind sich die drei Trainer einig. Marcus Geyer - B-Lizenztrainer- hatte im Januar in den Verein gewechselt und sich seitdem sehr stark in die Nachwuchsarbeit eingebracht. Auch er sieht das Potential der Heinsdorfer Nachwuchsspieler und möchte künftig mit den Trainern und den Sportlern daran arbeiten, diese stärker auszuschöpfen.

Letztlich konnten die Schülermannschaft bei den Kreismannschaftsmeisterschaften Mitte März den dritten Platz erspielen, die Jugendmannschaft der Mädchen den zweiten und die der Jungen den vierten Platz.

Bei den Erwachsenen ist das Fazit ebenfalls unterschiedlich. Die Damenmannschaft kam über den letzten Tabellenplatz leider nicht hinaus. Allerdings sieht dass die Mannschaft nicht so negativ, wie das Saisonergebnis zunächst erwarten lässt. Die Mannschaft mit Sandra Licht, Stefanie Oertel, Marie Schmidt, Annett Knüpfer, Katrin Wawrzyniak, Katja Meisel, Maria Gotschlich, Linda Degner und Julia Seidel kämpfte mit verletzungsund krankheitsbedingten Ausfällen, dem Wegzug einer Spielerin zwecks Berufsausbildung und der spieleri-

schen Unerfahrenheit der jungen Spielerinnen. Nachdem ein Teil der Stammmannschaft wegfiel, wurden verstärkt die Nachwuchsspielerinnen Maria Gotschlich, Linda Degner und Julia Seidel einbezogen. "Für sie ist das Spielniveau der Bezirksliga noch sehr ungewohnt. Aber man sieht, wie sie in den Spielen daran wachsen", so die Mannschaftsleiterin Sandra Licht. Die jungen Spielerinnen haben gezeigt, dass sie viel aus den Spielen lernen konnten und dass sie sich sichtlich weiterentwickelten. Letztlich blickt die Mannschaft nicht auf den letzten Tabellenplatz, sondern auf die gemeinsamen Spiele, welche stets mit viel Freude und Ehrgeiz bestritten wurden.

Bei der ersten Herrenmannschaft lief es ähnlich. Die Mannschaft musste krankheitsbedingt auf einen Spieler verzichten. Während in der Hinserie der sechste Mann stetig ausgetauscht wurde, besetzte Roland Seidel in der Rückrunde diesen Platz und versuchte sein möglichstes. Allerdings konnte auch die vollständige Mannschaft nicht aus ihrem Tief herausfinden. Trotz kleiner Erfolge konnte die Mannschaft nur auf dem 10. Tabellenplatz und somit Abstiegsplatz abschließen. Aber auch hier überwiegt der positive Blick nach vorn. Denn in der nächsten Saison möchte die Mannschaft dann in der Bezirksklasse wieder voll angreifen und ihr Leistungsvermögen unter Beweis stellen.

Die zweite Herrenmannschaft beendet die Saison in der ersten Kreisliga Göltzschtal auf Platz 8 und hofft, nicht abzusteigen. Diese Mannschaft wurde von Oliver Großpietzsch aus der anfänglichen Außenseiterposition herausmanövriert. Die Mannschaft verlor bereits kurz nach Saisonstart einige Spieler - sowohl altersbedingt, als auch durch Weggänge. Dadurch rutschten die Nachwuchsspieler Randy Seedorf und Nico Ramm mit Oliver Großpietzsch auf. Nach Eingewöhnungsschwierigkeiten gelangen allerdings nach und nach Erfolge. "Die Jungs und ich sind an der Herausforderung gewachsen. Es war nicht leicht, aber wir haben gekämpft und es hat sich aufjedenfall gelohnt", so Oliver Großpietzsch. Nach der Hinrunde verstärkte Marcus Geyer die Mannschaft, sodass zumeist Peter Müller, Marcus Geyer, Oliver Großpietzsch und Randy Seedorf die Punktspiele bestritten. Auch Felix Schrapps aus der Schülermannschaft konnte sich in dieser Mannschaft ersatzweise beweisen und erste Punkte erspielen.

Die dritte Herrenmannschaft war von den Ausfällen und Weggängen ebenfalls betroffen und musste sich der Jugendspieler als Ersatz bedienen. Nachdem in der Rückrunde Marcus Geyer die zweite Mannschaft verstärkte, konnte Nico Ramm vermehrt in der dritten Mannschaft spielen und Selbstbewusstsein tanken. "Er hatte es zunächst schwierig durch das hin und her, aber auch er hat sich reingefuchst und ist an den Herausforderungen gewachsen", so die Einschätzung von Oliver Großpietzsch. Auch die als Ersatzspieler aufgerückten Thomas Geßner, Marc-Maximilian Schneider, Marius Jakusch, Andreas Scheinfuß, Thomas Scheinfuß und Felix Schrapps konnten mit teilweise wichtigen Siegen die dritte Herrenmannschaft unterstützen. Das Team schließt auf einem 5. Platz in der Tabelle ab und kann damit sehr zufrieden sein.

Abschlussgrillen und Umweltengagement als Krönung

Nach den letzten Punktspielen der Saison setzten sich die Spieler am 12. April zum Abschlussgrillen zusammen und haben die Saison ausklingen lassen. Viele Hürden und Herausforderungen waren zu überwinden.

Dies wurde in gemütlicher Runde vor der Halle und bei einer kulinarischen Verköstigung gefeiert.

Weiterhin beteiligt sich die Abteilung Tischtennis erneut am Umwelttag des Sports. Am 19. April wird im diesem Rahmen eine QR-Code-Tour mit Müllsammlung entlang des Rad-Wanderweges im Heinsdorfergrund veranstaltet. In Vorbereitung darauf werden verschiedene Stationen auf dieser Route bestimmt und ein kurzer Text hinsichtlich seiner ökologischen, historischen und kulturellen Besonderheiten verfasst und mit den QR-Codes verbunden. Diese werden dann ausgedruckt und an der Strecke befestigt. Jeder Teilnehmer - und in Zukunft jeder Radfahrer oder Wanderer - kann mit seinem Smartphone oder Tablet-PC diesen Code scannen und sich die Informationen durchlesen. Dies trägt zum einen zu mehr Umweltbewusstsein bei und zum anderen, dass die Kinder und Jugendlichen sich einmal stärker mit den ökologischen Reichtümern ihres Heimatortes auseinandersetzen. Die Nachwuchsspieler und Erwachsenen der Abteilung Tischtennis bilden dabei mehrere Teams, die am Rande des Weges Müll und Unrat sammeln und somit neben dem Erhalt wertvoller Informationen auch zur Sauberkeit des Ortes beitragen. Hinweise zu umweltfreundlichem Verhalten während der Nutzung des Rad-Wanderweges werden ebenfalls Bestandteil sein. Weiterhin gibt es am Startpunkt einige Informationsplakate über Umweltbewusstsein und rücksichtsvolles sowie umweltfreundliches Verhalten während des Radelns und Wanderns.



Die Teilnehmer des Umwelttages 2013 freuen sich auch auf dieses Jahr.

Start und Ziel: Gemeindeamt

Zeit: 13 Uhr

Interessierte sind gerne eingeladen, an der Aktion teilzunehmen. Weiter Informationen auf www.heinsdorftischtennis.de oder per QR-Code. Die Informationen, welche mit den QR-Codes verbunden werden, sind infolge des Umwelttages auch auf der Internetseite der Gemeinde einsehbar.



Abteilung Fußball F - E - D - C - B - Junioreninformieren:



Im März haben die entscheidenden Spiele in der Vogtlandmeisterschaft in allen Altersklassen begonnen. Eine gute Vorbereitung in der Winterpause vorausgesetzt. Unsere F-Junioren bestritten das erste Rasenspiel beim VFC Reichenbach und verloren 4:0. Dennoch erreichte die Mannschaft mit Platz 6 die Quali-Runde 1 - 6 der Staffel 4. Im ersten Spiel der Quali wurde die Mannschaft vom VfB Auerbach II mit 5:1 besiegt. Wünschen wir dem jungen Team weiterhin Spaß und Erfolge.

Bei den E-Junioren der SpG Heinsdorfergrund/Neumark stehen die Daumen nach oben. Als Tabellen-Zweiter wurde die SG Stahlbau Plauen mit 4:1 besiegt. Jetzt geht es zu Ellefeld II.

Unsere SpG Mylau/Heinsdorfergrund haben in der Staffelsiegerrunde 1 die ersten Erfolge einfahren können. Beim Elsterberger BC wurde 3:2 gewonnen und im Derby gegen TSV Nema Netzschkau mit 2:2 nicht verloren. Jung's auf geht's.

Unsere C-Junioren haben den Spielfaden aufgenommen und spielen in der Meisterrunde um die Vogtlandsieger mit, erste Ergebnisse: SpG Schöneck/Erlbach – SpG Rotschau/Heinsdorfergrund 1:3, SpG Rotschau/Heinsdorfergrund – SpG Fortuna Plauen/Großfriesen 2:2, jetzt geht es gegen die SpG Rebesgrün/Falkenstein. "Schau'mer mol".

Die "Alten" sprich jungen B-Junioren bewegen sich sehr unterschiedlich. Nach der 4:2 Niederlage im Hinspiel in Adorf gelang der Mannschaft ein klarer 3:0 Sieg in Hauptmannsgrün gegen die SpG VFC Adorf/Bad Elster. Im Auswärtsspiel gegen den Staffel-Ersten, SpG Bad Brambach/Bad Elster/Erlbach, gelang unserem Team leichte spielerische Überlegenheit mit zahlreichen Torchancen, leider nicht der verdiente Sieg, so wurde leichtfertig 3:2 verloren. Auch die Chance im Halbfinale gegen den 1. FC Wacker Plauen, das Endspiel im Kreispokal zu erreichen, wurde vergeben. Am Ende siegte 1. FC Wacker Plauen 2:0, schade! Am Samstag, den 12. April - 10:00 Uhr kommt es nun zu einem "Endspiel" gegen ESV Lok Plauen. Bei einem Sieg ist das Team Vierter und nimmt an der Meisterrunde teil. Bei Niederlage wird in der Platzierungsrunde gespielt. Trotz allem hat die junge Mannschaft achtbar das erste Jahr "B" bestanden.

Schon jetzt werden die Weichen für die kommende Saison gestellt. In Aus- und Absprachen geht es darum, allen Kindern und Jugendlichen Einsatzmöglichkeiten zu gewähren, die allen Freude machen. Wir hoffen auf das Verständnis aller Beteiligten.

Es gibt viel zu tun – packen wir's an!

In diesem Sinne bis bald und bleibt uns immer gewogen Eure F-E-D-C-B – Buben und Mädchen, sowie Trainer Jürgen Neumann,

Hdg., den 02. April 2014

NS

Unser besonderer Dank gilt E N V I A M, die für den Nachwuchs-Fußball der SpVgg Heinsdorfergrund 02 einen kompletten Trikotsatz sponserten. Dieser wird den C-Junioren zur Verfügung gestellt.

Im Namen des Vorstandes Jürgen Neumann, JL SpVgg Heinsdorfergrund Abt. Fußball.



Erste Bewährungsprobe für Heinsdorfer Judo-Nachwuchs

Das 18. Krümel Randori in Breitenbrunn am 02.02.2014 bot unseren drei jüngsten Judoka die Gelegenheit, ihre Kräfte und Ihr bereist erworbenes Können im Wettkampf mit anderen Judo-Anfängern zu messen. Insgesamt 93 Kämpfer aus 13 Vereinen nahmen an diesem Turnier teil.

Johannes Heidel (8 Jahre) und Michel Stark (7 Jahre) erkämpften jeder eine Bronzemedaille. Rocco Kretschmann (8 Jahre) belegte einen guten vierten Platz.



Tolle Ergebnisse unserer Judokas beim Pokalturnier in Schmalkalden

Der SV Schmalkalden 04 hatte am Samstag, den 08.03.2014 zum Mädchen- und Jungenpokal eingeladen. 380 Wettkämpfer aus über 30 Vereinen folgten der Einladung.

Auch das Judoteam Heinsdorfergrund machte sich mit 13 Teilnehmern im Alter von 8 bis 14 Jahren auf den weiten Weg, um an diesem anspruchsvollen Turnier teilzunehmen. Die Judokas aus Heinsdorf konnten mit guten und sehr guten Leistungen überzeugen. Mit einer Gold, zwei Silber und drei Bronzemedaillen kehrten sie am Abend erschöpft aber zufrieden wieder heim. Vielen Dank an die Eltern für Ihre Unterstützung und Fahrbereitschaft.



Heinsdorfer Krümel bei Greizer Schloss Pokal erfolgreich

Mit drei unserer Jüngsten kämpften wir um den Greizer Schloss Pokal. Die Konkurrenz war stark und es gab viele technisch gute Kämpfe zu sehen. Michel Stark (7 Jahre) musste insgesamt 5 Kämpfe bestreiten und konnte 2 davon klar für sich entscheiden. Rocco Kretschmann (8 Jahre) hatte drei Kämpfe zu bestehen

und gewann einen davon souverän mit Ippon. Damit erreichten beide Judoka einen anerkennenswerten 3. Platz. Johannes Heydel (8 Jahre) gelang es diesmal leider erst im letzten von 4 Kämpfen, sein Können umzusetzen. Diesen Kampf gewann er eindrucksvoll mit Ippon. Damit verpasste er knapp einen Podestplatz.

Die Judoka wissen nun genau, was sie wollen - im bevorstehenden Trainingslager fleißig Ihr Können festigen und weitere Techniken erlernen.

Beim Greizer Schloss Pokal traten insgesamt 89 Judoka aus 11 Vereinen in zwei Altersklassen an. Ein Danke an den Greizer Judoverein für die hervorragende Organisation.





Schulische Nachrichten

Neuer Speisesaal

Im März 2014 konnten die Grundschüler ihren neuen Speisesaal in der GS Hauptmannsgrün einweihen. Die Gemeinde Heinsdorfergrund investierte 5.840 € für die Einrichtung des Speisesaals. So wurden neue Tische, Stühle und Gardinen angeschafft.

Täglich nehmen 67 Schüler ihr Mittagessen in der Schule ein. Dabei können sie zwischen 2 Gerichten wählen. Annett Winkler gibt das Essen aus und erfüllt so manchen Extrawunsch der Kinder.



Nachrichten aus dem Kindergarten

Rückblick zum Tag der offenen Tür

Am 26.2.2014 hatten wir in unserer Kita zum "Tag der offenen Tür" eingeladen. Anlass war der erfolgreiche Abschluss der Sanierungsarbeiten in der Einrichtung. Am Vormittag erfolgte die feierliche" Einweihung" im kleinen Kreis mit dem Bauträger, der Stadt, der AWO.

dem Architekten und dem Elektroplaner.

Anhand der "Baufotos" lies sich das Ausmaß der Umbaumaßnahmen gut erkennen. Bei dem anschließenden Rundgang durch die Kita war das Ergebnis schon beeindruckend

Auch am Nachmittag staunten viele Besucher über unsere wunderschöne Einrichtung, wie toll alles geworden ist. Die Kinder führten Eltern und Gäste durch die neu gestalteten Räume und zeigten stolz ihre Lieblingsplätze.

Beim Basteln, Spielen und gemütlichen Kaffeetrinken verging die Zeit ganz schnell.

Wir möchten uns noch mal ganz herzlich bei der Gemeinde Heinsdorfergrund bedanken, die das Projekt auf den Weg gebracht und uns auch in der Bauzeit unterstützt hat, beim Planungsbüro Herrn Ehrler und bei der Firma Elektroplanung Herrn Becher für die Spenden.



Kirchliche Nachrichten

Unsere Gottesdienste im April 2014 <u>Waldkirchen</u> <u>Irfersgrün</u>

17. April - Gründonnerstag

19:00 Uhr Sakramentsgottesdienst in der Kapelle Waldkirchen Von nun an finden die Gottesdienste wieder in der Kirche statt.

18 April – Karfreitag

14:00 Uhr Gottesdienst

10:00 Uhr Sakramentsgottes-

20. April - Ostersonntag

06:00 Uhr Ostermette mit Abendmahl in der Kapelle Waldkirchen danach gemeinsames Frühstück im Pfarrhaus

09:30 Uhr Familiengottesdienst in der Kirche Waldkirchen

21. April - Ostermontag

10:00 Uhr

Gottesdienst in Irfersgrün

27. April - Quasimodogeniti

16:00 Uhr Pendlergottesdienst in Waldkirchen,

anschl. Äbendmahl

04 Mai - Misericordias Domini

08:45 Uhr Gottesdienst 10:00 Uhr Sakramentsgottesdienst

10. Mai – Samstag

18:00 Uhr Erstabendmahl der Konfirmanden mit Eltern

und Paten in Waldkirchen

11. Mai – Samstag

13:00 Uhr Gottesdienst der Konfirmanden in Waldkirchen

Regelmäßige Veranstaltungen der Kirchgemeinde

Für Kinder

Kinderkreis: Pfarrhaus Waldkirchen

donnerstags, 08.05./22.05.

jeweils 15:00 Uhr

Christenlehre:

Hauptmannsgrün / Mo. Klasse 1 - 3: 14:00 Uhr Klasse 4 - 6: 14:45 Uhr 16:00 Uhr Klasse 1 - 6: Irfersgrün / Mo. Schönbrunn / Di. Klasse 1 - 6: 15:00 Uhr Pechtelsgrün / Di. Klasse 1 - 6: 16:00 Uhr Waldkirchen / Mi. Klasse 1 - 6: 16:00 Uhr

Für Jugendliche

Konfirmandentag ungerade KW Klasse 7

montags 17:30 Uhr gerade KW Klasse 8 montags 19:00 Uhr

Junge Gemeinde im Wechsel: Sport Waldkirchen

Turnhalle freitags 19:30 Uhr Chor + Band TDH (siehe Jugendseite im Gemeindebrief) 18:30 Uhr

Für Erwachsene

Bibelkreis:

Frauendienst: Irfersgrün, donnerstags, 09.05. ab

17:00 Uhr

Schönbrunn und Waldkirchen (im Pfarrhaus Waldkirchen) dienstags

20.05. ab 15:00 Uhr

Bibelstunde: Hauptmannsgrün Gründonnerstag

Kapelle - 19:00 Uhr

Donnerstag 08.05. – 18:00 Uhr im Pfarramt Waldkirchen – freitags,

02.05. und 16.05. - 20:00 Uhr

Bastelkreis: nach Vereinbarung

im Pfarramt erfragen

Frühstück für
Frauen:

Männerstunde:

Lengenfeld, Tischendorfhaus Montag
28.04. und 26.05. ab 09:00 Uhr
LKG Lengenfeld, erster Dienstag im

Monat - 19:30 Uhr

Gemeinde- Pfarrhaus Waldkirchen, erster Diens-

aufbau-Team: tag im Monat – 19:30 Uhr

Kirchenmusik

Kirchenchor: im Pfarrhaus Waldkirchen

(neue Sängerinnen willkommen)

mittwochs ab 20:00 Uhr

Posaunenchor: erster Donnerstag in Waldkirchen,

sonst Lengenfeld Tischendorfhaus -

donnerstags ab 19:30 Uhr

Flötenkreis: im Pfarrhaus Waldkirchen – Freitag

09.05. und 23.05. – 17:00 Uhr

Kurrende: in Lengenfeld im Tischendorfhaus -

donnerstags - 16:30 Uhr

Landeskirchliche Gemeinschaft Hauptmannsgrün

29. April Frauenstunde 19:30 Uhr 13. Mai Gemeinschaftsstunde 19:30 Uhr

Gratulation



Der Hauptmannsgrüner Rentnerverein e. V. gratuliert allen Rentnern und Mitgliedern, die im Monat April Geburtstag haben, ganz herzlich und wünscht alles Gute und viel Gesundheit.

E. Hohmuth Vorstand

Neues von der Bäckerei Zeidler

Bäckerei Zeidler

Reichenbacher Str. 110 08468 Heinsdorfergrund OT Unterheinsdorf Tel.: 0 37 65 / 1 38 65





Ostern 2014



Schon angegrillt?

Da die Natur Vorsprung hat, kann man auch den Grill früher herausholen, mit Steaks und Rostern belegen, dazu ein Zwiebel-, Kümmel- oder Knoblauchbrot.

... mmh ein Genuss!

Bei günstigem Wetter gibt's freitags und samstags wieder Kräuterbrote und Baguette mit frischem Schnittlauch, Kresse, Bärlauch und Brennsesseln.



Täglich frisch sind unsere kleinen und großen Osterhasen aus Quarkteig, ein feiner Snack für Ihre Kaffeetafel.

Euer Bäckerteam

Veranstaltungskalender & Versammlungen im April

20.04.14 Traditionsverein "Rollbockbahn" e. V. **1. Öffnung des Lokschuppens 2014** 14:00 – 17:00 Uhr

23.04.14 FF Oberheinsdorf Vorbereitung Hexenfeuer

30.04.14 FF Oberheinsdorf Hexenfeuer

Vorschau Veranstaltungskalender & Versammlungen im Mai

08.05.14	Heimatverein Heinsdorfergrund e. V.	Versammlung in den Räumen des Heimatvereins im Gemeindeamt	Beginn: 19:30 Uhr
12.05.14	Traditionsverein "Rollbockbahn" e. V.	Öffentliche Vorstandssitzung in der Gaststätte, Bauernstube", OT Oberheinsdorf	Beginn: 19:00 Uhr
12.05.14	Öffentliche Gemeinderatssitzung im Versammlungsraum der Gemeindeverwaltung Die Tagesordnung hängt 5 Tage vor der Sitzung an der Verkündungstafel an der Gemeindeverwaltung aus.		Beginn: 19:00 Uhr
13.05.14	FF Oberheinsdorf	Einsatztaktik mobile Staustelle	
14.05.14	Hauptmannsgrüner Rentnerverein e. V.	Tagesfahrt Bad Kößen (Gläserne Puppenfabrik	

Sie wurden im Monat März 70 Jahre und älter, wir gratulieren nachträglich recht herzlich!!!



Ortsteil Unterheinsdorf

05.03.	Herrn Harry Neubert 81. Geburtstag
06.03.	Herrn Jupp Hundsberger 72. Geburtstag
09.03.	Herrn Hartmut Pürzel
19.03.	71. Geburtstag Frau Helga Mann
20.03.	75. Geburtstag Frau Ursula Hain
21.03.	74. Geburtstag Frau Rita Luderer
29.03.	73. Geburtstag Frau Johanna Pinkes
_0.00.	82. Geburtstag
31.03.	Frau Edeltraud Donndorf 74. Geburtstag

Ortsteil Oberheinsdorf

03.03.	Herrn Lothar Kunz
	79. Geburtstag
05.03.	Frau Christine Dubrau
	78. Geburtstag
06.03.	Herrn Bernd Hergeth
	72. Geburtstag
08.03.	Frau Christa Giesela Müller
	79. Geburtstag
22.03.	Herrn Peter Teumer
	73. Geburtstag
25.03.	Herrn Wolfgang Badstübner
	74. Geburtstag
27.03.	Herrn Manfred Gruhle
	74. Geburtstag
28.03.	Frau Brigitte Dambis

02.03.	Frau Helga Günther
	77. Geburtstag
06.03.	Herrn Kurt Wagner
	70. Geburtstag
12.03.	Frau Renate Gruschwitz
	73. Geburtstag
14.03.	Herrn Günther Baudemann
	73. Geburtstag
26.03.	Frau Else Werner
	88. Geburtstag
28.03.	Herrn Wolfgang Reinhold
	74. Geburtstag
30.03.	Frau Elfriede Jennys
	81. Geburtstag
	o i. Ocbariolag

Ortsteil Hauptmannsgrün



FAHRZEUGSERVICE DIDSSUN

82. Geburtstag

LACKIEREREI | KAROSSERIE | MECHANIK

✓ Ölwechselservice



✓ Achsvermessung



✓ Klimaanlagenservice



✓ Windschutzscheibenreparatur für 0 Euro*

✓ Kostenloser Werkstattersatzwagen

Alles aus einer Hand!

Hauptstraße 1 08485 Schönbrunn Tel. 037606 - 86 63 10

www.fahrzeugservice-didssun.de

ANGEBOT DES MONATS

> Räderwechsel inkl. Frühjahrs-, Karosserie- & Lackcheck



Mit uns fahren Sie gut und günstig.

K & G Meisterbetrieb

Reichenbacher Bedachungs & Klempner GbR



Albertistraße 43
08468 Reichenbach / Vogtl.

© 0 37 65 / 61 02 42
Fax 0 37 65 / 61 02 43



Unsere Leistungen im Überblick

Dach,-Klempner- und Gerüstbauarbeiten Fassaden-,Isolierungs- und Holzbauarbeiten Solartechnik · Wärmedämmung · Falzdach · Asbestsanierung

 Holger Gey 20171/ 8 95 10 81

Werkstatt mit Büro im Heinsdorfergrund und bei RC / Vogtl. 3 km bis Autobahn

450 m² Gesamtfläche zu vermieten.

Ebenso große Freifläche und Lagerräume, 4 m hohe Toreinfahrten und Heizung. Geeignet für Tischlerei, Metallbau usw.

Mietpreis nach Vereinbarung Telefon: 0 37 65 / 6 59 16

Gute Möbel....bester Preis!



Averbacher Str. I 08485 Lengenfeld

Tel. 037606-2261 .. Fax 037606-2264

www.herrmann-moebel.de

Uwe Herfurth

Ihr Schornsteinfegermeister

- ◆ Gebäudeenergieberater des HwK
- ◆ Wir sorgen für Brand- und Umweltschutz
- ◆ Energieeinsparung und beraten Neutral

Frühlingsstraße 24 • 08058 Zwickau

Tel.: 0375 / 29 67 49 Fax 0375 / 21 44 140 Mobil 01522/2592300 E-Mail: uweherfurth@web.de



Anzeigen

Hot-Line

Telefon

0 37 65 / 1 23 64





Wetten, wir sind günstiger?!

50 € sind Ihnen sicher

50,- € Gutschein von amazonde: sichern

Wir wetten, dass Sie bei einem Wechsel von mindestens drei Versicherungen, z.B. Ihrer Hausrat-, Haftpflicht- und Unfallversicherung, zur HUK-COBURG mindestens 50 € im Jahr sparen.

Verlieren wir die Wette, erhalten Sie einen Einkaufsgutschein von Amazon.de im Wert von 50 €, ohne weitere Verpflichtung.

Rufen Sie an und vereinbaren Sie einen Vergleichstermin! Die Wette gilt bis zum 31.12.2014.*

Kundendienstbüro Dominik Lottes

Telefon 03765 5259555
Telefax 0800 2875323428
Dominik.Lottes@HUKvm.de
Bahnhofstr. 16, 08468 Reichenbach

Öffnungszeiten:
Mo.–Fr. 9.30–12.30 Uhr
Mo., Di., Do. 14.00–18.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Vertrauensmann Thomas Mecke

Telefon 037600 56332 Telefax 0800 2875323638 Thomas.Mecke@HUKvm.de Blumengasse 3, 08496 Neumark Sprechzeiten: nach Vereinbarung

* Teilnahmebedingungen unter www.huk.de/checkwette



Redaktionsschluss Erscheinungstag nächste Ausgabe: nächste Ausgabe:

06.05.2014 16.05.2014

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Heinsdorfergrund Tel.: 0 37 65 / 1 23 64, Fax: 0 37 65 / 1 48 24

E-Mail: Heinsdorfergrund@t-online.de

Auftragsdienstleistungsservice Thomas Schneider Tel.: 0 37 65 / 3 12 69, Fax: 0 37 65 / 38 07 80

E-Mail: schneider_ilona@gmx.de

Druck: Repro Fritzsch Reichenbach

Tel.: 0 37 65 / 1 23 43, Fax: 0 37 65 / 1 23 44